

ein Baby?

Beitrag von „Sunrise1408“ vom 9. März 2007 17:51

Hallo Afrinzi

mir ist durchaus bewusst, dass die meisten Behinderungen peri- und postnatal entstehen. (Hab GB-KB studiert, bin da also nicht komplett ungebildet auf dem Gebiet)

Mir persönlich reicht das wachsende Risiko der Trisomie 21. Es lebe die Diagnostik, und dann?? Ach mensch ich bin ja erst 38, probier ich es halt noch mal???? das Risiko steigt enorm mit dem alter an. Klar, ich weiß es kommen trotzdem immer noch mehr "gesunde" kinder als behinderte zur Welt, aber MUSS man dieses risiko nur für die schule eingehen?? ich denke und bin fest der Meinung das BESTIMMT nicht!

Ach ja, von "Behinderung an sich" würde ich nie sprechen.

Generell ist die Schwangerschaft je älter die Frau einfach risikoreicher für Mutter und Kind! Und wenn doch die Eltern jetzt schon ein Kind haben wollen und es sich auch "leisten" können, dann hopp hopp ins Kistchen undd en Schulleiet einfach mal ausblenden!

LG, Sunny!